

Notfall Rettungsmed 2018 · 21:67–68
<https://doi.org/10.1007/s10049-017-0405-4>
Online publiziert: 17. Januar 2018
© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von
Springer Nature 2018



T. Hauer¹ · N. Huschitt¹ · S. Grobert^{2,3} · B. Kneubuehl⁴ · W. Schmidbauer⁵

¹ Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Bundeswehrkrankenhaus Berlin, Berlin, Deutschland

² Universität der Bundeswehr München, Neubiberg, Deutschland

³ Institut für Rechtsmedizin, Ludwig-Maximilians-Universität-München, München, Deutschland

⁴ Ballistik, Physik Kriminalistik, bpk Consultancy GmbH, Thun, Schweiz

⁵ Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Rettungsdienst, Bundeswehrkrankenhaus Berlin, Berlin, Deutschland

Correction: Notfallmedizinische Versorgung von Schuss- und Stichverletzungen

Correction:

Notfall Rettungsmed 2016

<https://doi.org/10.1007/s10049-016-0215-0>

Der Verlag bittet zu beachten, dass alle Bildrechte eingeschränkt sind und das Nutzungsrecht nur für den oben genannten Artikel gilt. Das Copyright liegt bei den jeweiligen Quellen bzw. den Autoren.

Korrespondenzadresse

Dr. med. T. Hauer

Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Bundeswehrkrankenhaus Berlin, Deutschland
thorstenhauer@bundeswehr.org

Die Online-Version des Originalartikels ist unter <https://doi.org/10.1007/s10049-016-0215-0> zu finden.

Hier steht eine Anzeige.

